



PRESSEINFORMATION

Millioneninvestition bei Bahnhof Peggau-Deutschfeistritz

Die Verkehrsstation wird bei laufendem Betrieb erneuert und barrierefrei

(Graz/Peggau, 23. Juni 2010) – Das Konjunkturpaket des Bundes macht es möglich – ab Juni wird nun auch der Bahnhof Peggau-Deutschfeistritz einer Runderneuerung unterzogen, durch welche die wichtige Verkehrsstation zu einem modernen und barrierefreien Bahnhof wird. Knapp eineinhalb Jahre wird der Umbau in Anspruch nehmen, etwa 9,6 Millionen Euro werden in die Modernisierung investiert. Die Herausforderung für Projektleiter Klaus Schneider und sein Team ist dabei eine große: der Bahnhof wird natürlich bei laufendem Betrieb der stark frequentierten Südbahn umgebaut. Verkehrseinschränkungen sollte es aber dennoch so gut wie keine geben.

Barrierefreies Einsteigen

Der Umbau sieht im Detail folgende Maßnahmen vor:

- Errichtung eines Personentunnels sowie von zwei Liften, um künftig barrierefrei zum neuen Inselbahnsteig zu gelangen.
- Anheben der Bahnsteigkanten (auch jene des Randbahnsteiges) auf die in Österreich übliche Höhe von 55 Zentimetern, wodurch bei modernen Nahverkehrszügen ein bequemes Ein- und Aussteigen ermöglicht wird.
- Errichtung einer gläsernen Wartekoje am überdachten Inselbahnsteig inklusive Rollstuhlplatz sowie neun weiterer Sitzplätze, 12 Sitzplätze außerhalb
- überdachter Randbahnsteig
- Ein neues Beleuchtungskonzept an den Bahnsteigen sowie ein neues Wegeleitsystem sollen den Bahnkunden die entsprechende Sicherheit geben.
- Monitore für die Reisendeninformation
- Anpassung der Sicherungsanlage sowie der Oberleitung

Bauarbeiten bis Oktober 2011

Die Bauarbeiten starten bereits jetzt im Juni, die Fertigstellung ist für Oktober 2011 vorgesehen, wie Projektleiter Klaus Schneider bestätigt. Parallel dazu werden auch Investitionen in den Lärmschutz in Höhe von fast 4,5 Millionen Euro getätigt.

Bürgermeister Helmut Michael Salomon: „Als Bürgermeister der Marktgemeinde Peggau freue ich mich ganz besonders über das Gelingen dieses für unsere Gemeinde so wichtigen Projektes. Ich bedanke mich diesbezüglich herzlichst bei den zuständigen Stellen bei der ÖBB und beim Land Steiermark. Was lange währt, wird endlich gut. Denn es hat eine Zeit lang gedauert, bis das Projekt ‚Bahnhofsumbau‘ realisiert bzw. sozusagen ‚auf Schiene‘ gestellt wurde.“ Auch sehr zur Freude von Verkehrslandesrätin Kristina Edlinger-Ploder: „Ich erwarte mir mit diesem weiteren Mosaikstein auch einen zusätzlichen Schub, dass wir die Bahn als Verkehrsmittel des 21. Jahrhunderts verstehen und auch leben.“

Nach Abschluss des Umbaus wird sich der Bahnhof Peggau-Deutschfeistritz den ÖBB-Kunden dann als moderne, barrierefreie Verkehrsstation präsentieren.

ÖBB: Österreichs größter Mobilitätsdienstleister

Als umfassender Mobilitätsdienstleister sorgt der ÖBB-Konzern österreichweit für die umweltfreundliche Beförderung von Personen und Gütern. Mit rd. 45.000 MitarbeiterInnen und Gesamterträgen von rd. 5,7 Mrd. EUR ist der ÖBB-Konzern ein wirtschaftlicher Impulsgeber des Landes. Im Jahr 2009 wurden von den ÖBB 453 Mio. Fahrgäste und 120,3 Mio. Tonnen Güter transportiert. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

Rückfragehinweis:

Walter Mocnik
Pressesprecher Steiermark
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation
Tel.: +43 664 960 32 35
walter.mocnik@oebb.at